Jahrgang 22 · Freitag, den 6. November 2026 · Nummer 11

PA alle HH

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

DER STADT OSCHERSLEBEN (BODE)



PROJEKT KLIMAWEG OSCHERSLEBEN

NEUE SCHÖPFSTELLEN FRIEDHOF

ZEITKAPSEL IM KRIEGERDENKMAL

OSCHERSLEBEN
STADT AN DER **BODE**

Liebe Oscherslebenerinnen und Oscherslebener,

hin und wieder ist jetzt vom „Novemberblues“ die Rede. Zumeist dann, wenn die inzwischen trüber gewordenen Tage aufs Gemüt schlagen oder sogar ein Stimmungstief erzeugen. Der November ist aber nun mal der Monat, in dem die Tage merklich kürzer werden und die Sonne nicht nur immer später auf- und immer früher untergeht, sondern sich tagsüber mitunter gar nicht sehen lässt. Und genau dieser Mangel an Licht macht uns manchmal zu schaffen, wie die Medizin sagt, weil in den hellen Stunden unser Körper das munter machende Glückshormon Serotonin bildet, bei mangelndem Tageslicht das Gehirn aber das müde machende Melatonin produziert.

Er ist also laut Medizinerinnen und Mediziner eine durch äußere Faktoren bedingte, aber vorübergehende Befindlichkeitsstörung, dieser „Novemberblues“. Ein Begriff im Übrigen, der wirklich seinen Ursprung im Blues hat, weil mit dieser Musik oft traurige Themen besungen werden. Vor geraumer Zeit hat die Berliner Modern Soul Band eines ihrer Lieder gar „Novemberblues“ genannt und es bis heute in ihrem Konzertprogramm. Unter anderem heißt es darin: „Damals im September, da war der Himmel noch unheimlich blau, aber später, tief im November, da war schon alles aus und überm Haus stand der Himmel schwer und grau.“

Wen dieser „Novemberblues“ nun unter einem solchen schweren und grauen Himmel ereilt, der muss sich ihm aber nicht einfach so hingeben, liebe Oscherslebenerinnen und Oscherslebener. Denn es gibt viele Möglichkeiten, etwas gegen ihn zu unternehmen, wie Fachleute sagen. Täglich mindestens eine halbe Stunde an der frischen Luft Licht zu tanken und den Kreislauf in Schwung zu halten, gehört beispielsweise genauso dazu, wie sich ausgewogen zu ernähren, Freunde zu treffen oder insgesamt soziale Kontakte zu pflegen.

Letzteres ist nicht zuletzt bei den zahlreichen Veranstaltungen möglich, zu denen in den nächsten Tagen und Wochen in allen Teilen unserer Stadt eingeladen wird. Beispielsweise zu diversen Martinsumzügen und ersten Faschingsfeten, zu einem Mittelaltermarkt nach Alikendorf, zu einer Rassegeflügelschau nach Hadmersleben und dann am Ende des Monats schon zu den ersten Advents- und Weihnachtsmärkten sowie zum Weihnachtsbaumschmücken auf den Oscherslebener Marktplatz.

Ich wünsche Ihnen also auch in der etwas trüben Jahreszeit viele sonnige Erlebnisse.

Und bleiben Sie schön gesund.

Ihr Bürgermeister



Benjamin Kanngießer

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 4
Aktuelles aus dem Rathaus	Seite 5
Neues aus den Bibliotheken	Seite 9
Angebote aus Oschersleben und Umgebung	Seite 10
Glückwünsche	Seite 12

Aus den Ortsteilen

Groß Germersleben	Seite 13
Klein Oschersleben	Seite 14
Peseckendorf	Seite 14
Schermcke	Seite 15

Titelbild: Stadt Oschersleben (Bode)

- Anzeigenteil -

Erreichbarkeiten

Stadtverwaltung

Rathaus, Markt 1, 39387 Oschersleben (Bode)			**Haus 1**
Büro des Bürgermeisters Leiter Herr Steffen	Ratsbüro	Wirtschaftsförderung	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
	Stabsstelle Breitband	Personalverwaltung	IT
Fachbereich Finanzen Leiterin Frau Hoffmann	Haushaltsplanung	Controlling und Beteiligungsverwaltung	Grundstücksverwaltung
	Zentrale Finanzbuchhaltung		
Fachbereich Bauen und Umwelt Leiter Herr Wilcke	Baubetrieb	Technische Gebäudeverwaltung	Tiefbau
	Planung	Grün- und Parkanlagen	

Magdeburger Straße 1, 39387 Oschersleben (Bode)			**Haus 2**
Fachbereich Bürgerdienstleistungen Leiterin Frau Hickele	Einwohnermeldewesen	Standesamt	Schulen, Kitas und Soziales
	Vergabemanagement und Beschaffung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Brand- und Katastrophenschutz
	Friedhofswesen	Gewerbe, Bußgeld und Sondernutzung	
Fachbereich Finanzen Leiterin Frau Hoffmann	Stadtkasse	Steuern und Abgaben	

Hornhäuser Straße 5, 39387 Oschersleben (Bode)		**Haus 3**
Fachbereich Bürgerdienstleistungen Leiterin Frau Hickele	Kultur, Tourismus und Sport	

Peseckendorfer Weg 3, 39387 Oschersleben (Bode)		**Haus 4**
Fachbereich Bauen und Umwelt Leiter Herr Wilcke	Bauhof	

Öffnungszeiten der Verwaltung		
Mo. und Mi.	nur nach vorheriger Terminvereinbarung	
Di.	9:00 - 12:00 Uhr	und 13:00 - 17:30 Uhr
Do.	9:00 - 12:00 Uhr	und 13:00 - 15:30 Uhr
Fr.	9:00 - 12:00 Uhr	

Telefon (zentrale Vermittlung):
03949 912-0
Telefonische Terminvergabe:
03949 912-243
Internetadresse:
www.oschersleben bode.de
Online-Terminvergabe:
www.oschersleben bode.de/Online-Terminbuchung/

Schiedsstellen der Stadt Oschersleben (Bode)

Schiedsstelle I
Amtsbereich: Oschersleben, Andersleben, Emmeringen, Günthersdorf, Jakobsberg, Jakobsberg Siedlung und Neubrandsleben

Vors. Maria Tietz Telefon: 0152-52373095

Sprechstunde:
Jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 16:00 – 17:00 Uhr
im Rathaus sowie nach telefonischer Vereinbarung

Schiedsstelle IV
Amtsbereich: Alikendorf, Altbrandsleben, Ampfurth, Andersleben, Beckendorf, Neindorf, Groß Germersleben, Stadt Hadmersleben, Hordorf, Hornhausen, Kleinalsleben, Klein Oschersleben, Peseckendorf, Schermcke

Vors. Kathleen Jasper Telefon: 03949 912-321

Sprechstunde: nach Vereinbarung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 Satz 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), des § 22 des Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG LSA) sowie der §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA), jeweils in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Oschersleben (Bode) in seiner Sitzung am 06.10.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für Einsätze und Leistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben wird Kostenersatz nach § 22 Abs. 1und 3 BrSchG in Form von Gebühren und Auslagen nach Maßgabe dieser Satzung erhoben. Die öffentliche Einrichtung der Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile wird durch die Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) vom 15.03.2018 festgelegt.

§ 2 Gebührenpflichtige Einsätze und Leistungen der Feuerwehr

(1) Gebühren werden erhoben für:

1. Einsätze nach § 22 Abs. 1 BrSchG, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden sind,
2. andere als in § 22 Abs. 1 Satz 1 BrSchG genannten Einsätze, die dem abwehrenden Brandschutz (§ 1 Abs. 1 Alt. 2, Abs. 3 BrSchG) oder der Hilfeleistung (§ 1 Abs. 1 Alt. 3, Abs. 4 BrSchG) dienen,
3. freiwillige Einsätze,
4. die Stellung einer Brandsicherheitswache,
5. durch Brandmeldeanlagen ausgelöste Einsätze, ohne dass ein Brand vorgelegen hat.

Zu den freiwilligen Einsätzen nach Nr. 3 gehören insbesondere:

a) Beseitigung von Ölschäden/Ölspuren und sonstigen umweltgefährdenden oder gefährlichen Stoffen,
b) Türöffnung bei Gebäuden, Wohnungen, Aufzügen etc.,
c) zeitweise Überlassung von Fahrzeugen, Lösch-, Rettungs-, Beleuchtungs- und sonstigen Hilfsgeräten,
d) Einfangen von Tieren,
e) Auspumpen von Räumen, z. B. Kellern,
f) Mitwirkung bei Räum- und Aufräumarbeiten,
g) Absicherung von Gebäuden und Gebäudeteilen,
h) Gestellung von Feuerwehrkräften und evtl. weiterem technischen Gerät in anderen Fällen.

(2) Soweit für Einsätze nach Abs. 1 Kostenersatz nach § 2 Abs. 3 S. 2 BrSchG (Nachbarschaftshilfe) in mehr als 15 Kilometer Entfernung Luftlinie von der Gemeindegrenze) zu halten ist, wird dieser neben der Gebühr erhoben.

§ 3 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner bei Leistungen nach § 2 dieser Satzung ist

1. derjenige, dessen Verhalten die Leistungen erforderlich gemacht hat; § 7 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt über die Verantwortlichkeit von Personen gilt entsprechend,
2. der Eigentümer der Sache oder derjenige, der die tatsächliche Gewalt über die Sache ausübt, deren Zustand die Leistungen erforderlich gemacht hat; § 8 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt über Verantwortlichkeit von Tieren und Sachen gilt entsprechend,
3. derjenige, in dessen Auftrag oder in dessen Interesse die Leistungen erbracht werden,
4. derjenige, der vorsätzlich oder grob fahrlässig grundlos den Einsatz einer Feuerwehr auslöst,
5. der Eigentümer der Anlage beim Ausrücken der Feuerwehr bei Fehlalarmierung durch Brandmeldeanlagen nach § 2 Nr. 5 dieser Satzung.

(2) Personen, die nebeneinander dieselbe Gebühr schulden, sind Gesamtschuldner.

§ 4 Gebührentarif und Gebührenhöhe

(1) Gebühren werden nach Maßgabe des als Anlage beigefügten Gebührentarifes erhoben. Die Anlage ist Bestandteil der Satzung. Soweit Leistungen der Umsatzsteuer unterliegen, tritt zu den im Gebührentarif festgesetzten Gebühren die Umsatzsteuer in der im Umsatzsteuergesetz jeweils festgelegten Höhe hinzu.

(2) Maßgeblich für die Gebührenberechnung ist der Zeitraum vom Ausrücken der Feuerwehr aus dem Feuerwehrgerätehaus zum Einsatz bis zum Einrücken nach Einsatzende.

(3) Die Gebühr wird bei offensichtlich unnötig hohem Einsatz an Personal, Fahrzeugen und Geräten auf der Grundlage der für die Leistungserbringung erforderlichen Einsatzkosten berechnet.

§ 5 Entstehen der Gebührenpflicht und Gebührenschuld

(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit dem Ausrücken der Feuerwehr aus dem Feuerwehrgerätehaus bzw. mit der Überlassung der Geräte/Verbrauchsmaterialien/einer verbindlichen Anmeldung. Dies gilt auch dann, wenn nach dem Ausrücken von Feuerwehrkräften der Gebührenpflichtige auf die Leistung verzichtet oder sonstige Umstände die Leistung unmöglich machen, soweit die Unmöglichkeit nicht von Angehörigen der Feuerwehr zu vertreten ist.

(2) Die Gebührenschuld entsteht mit dem Einrücken der Feuerwehr in das Feuerwehrgerätehaus bzw. mit der Rückgabe der Geräte.

§ 6 Veranlagung, Fälligkeit und Beitreibung

(1) Die Gebühr wird durch Bescheid festgesetzt und ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe fällig, wenn nicht im Bescheid ein späterer Zeitpunkt bestimmt wird.

(2) Die Gebühr wird im Verwaltungszwangsverfahren nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vollstreckt.

§ 7 Haftung
Die Stadt Oschersleben (Bode) haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die durch die Benutzung von zeitweise überlassenen Fahrzeugen oder Geräten entstehen, wenn und soweit die Angehörigen der Feuerwehr diese nicht selbst bedienen.

§ 8 Billigkeitsmaßnahmen
Nach Maßgabe des § 13a KAG LSA können die Gebühren nach dieser Satzung ganz oder zum Teil erlassen werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint.

§ 9 Inkrafttreten
(1) Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
(2) Am gleichen Tage tritt die Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile, veröffentlicht am 08.01.2021, außer Kraft.

Oschersleben (Bode), den 07.10.2026

Kanngießer
Bürgermeister

Anlage 1
zur Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) einschl. ihrer Ortsteile

Gebührentatbestände	**je Minute in €**
1. Personaleinsatz Grundbetrag/Einsatzstunde	
Personal der Freiwilligen Feuerwehr je Kamerad	**0,54**
Einsatzleiter	**0,61**
2. Einsatz von Fahrzeugen (ohne Personal) einschl. Beladung	
Hilfeleistungslöschfahrzeug	**3,05**
Drehleiter	**3,08**
Tanklöschfahrzeug	**3,30**
Löschgruppenfahrzeug	**3,77**
Löschgruppenfahrzeug	**3,77**
Rüstwagen	**3,05**
Schlauchwagen	**3,25**
Tragkraftspritzenfahrzeug	**3,29**
Einsatzleitwagen	**3,20**
Mehrzweckfahrzeug,	**3,29**
Kleinlöschfahrzeug	**5,59**
Versorgungsanhänger	**0,68**
3. Verbrauchsmaterialien Verbrauchsmaterial aller Art und Ersatzfüllungen und –teile werden zum jeweiligen Tagespreis der Wiederbeschaffung berechnet. Die Entsorgung von Ölbinde-, Säurebinde- sowie Schaummitteln wird nach den tatsächlichen Kosten in Rechnung gestellt.	
4. Böswillige Alarmierung Berechnungsgrundlage ist die tatsächliche Abwesenheit des eingesetzten Personals nach Ziffer 1 und tatsächliche Abwesenheit der eingesetzten Fahrzeuge nach Ziffer 2.	
5. Brandsicherheitswache Für die Dauer der Einsatzzeit bei Brandsicherheitswachen wird je eingesetztem Feuerwehrkameraden aller Dienstgrade ein pauschaler Stundenlohn von 20,00 € berechnet.	
6. Bei Einsätzen, die eine besondere Reinigung der persönlichen Schutzausrüstung erforderlich machen, wird eine Pauschale in Höhe von 15,00 €/eingesetzten Kameraden berechnet.	

AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

Beschlüsse der politischen Gremien der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile für den Zeitraum vom 18.09.2026 bis 19.10.2026

Sitzung des Stadtrates am 06.10.2026
In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Kündigung der Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Börde zum Betrieb einer internen Meldestelle nach § 76a KVG LSA und künftige Wahrnehmung der Aufgabe durch die Stadt Oschersleben (Bode)
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0440
- Ermächtigung des Bürgermeisters zur Erklärung des Einverständnisses zum Abschluss der Entgeltvereinbarungen für die Kindertagesstätten in freier Trägerschaft gemäß § 11a Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA)
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0456
- Satzung über die Erhebung von Kostenersatz, Gebühren und Auslagen für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0441
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Kostenträger 551001100 Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen zur Finanzierung eines Profihopper PH 1250 (Klimaweg) mit der INV-26-129 in Höhe von 63.000,00 EUR
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0457
- B-Plan Nr. 09/2022 „Repowering Windpark Sonnenberg“ hier: Satzungsbeschluss
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0449
- Erweiterung des Arbeitsauftrags der Arbeitsgruppe „Kita-Entwicklung“
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0460
- Einrichtung einer informellen Arbeitsgruppe „Kommunale Energiegesellschaft“
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0461

In nicht öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Vergabe des Ehrenamtspreises der Stadt Oschersleben (Bode) für das Jahr 2026
  Vorlagen-Nummer: OC/2026/0459

Termine

der öffentlichen Sitzungen der politischen Gremien der Stadt Oschersleben (Bode) und ihrer Ortsteile vom 07.11.2026 – 03.12.2026

Termin	Uhrzeit	Ort	Gremium
10.11.2026	19:00 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Altbrandsleben	Ortschaftsrat Altbrandsleben
10.11.2026	19:00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Beckendorf	Ortschaftsrat Beckendorf-Neindorf
10.11.2026	19:00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Groß Germersleben	Ortschaftsrat Groß Germersleben
11.11.2026	18:00 Uhr	Gemeindebüro Hornhausen	Ortschaftsrat Hornhausen
11.11.2026	18:00 Uhr	Bürgerhaus Ampfurth	Ortschaftsrat Ampfurth
11.11.2026	19:00 Uhr	Historisches Rathaus	Ortschaftsrat Hadmersleben
11.11.2026	17:30 Uhr	Gemeindebüro Kleinalsleben/Alikendorf	Ortschaftsrat Kleinalsleben
12.11.2026	17:00 Uhr	Gemeindebüro Alikendorf	Ortschaftsrat Alikendorf
12.11.2026	19:00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Hordorf	Ortschaftsrat Hordorf
12.11.2026	19:00 Uhr	Gemeindebüro Klein Oschersleben	Ortschaftsrat Klein Oschersleben
12.11.2026	19:00 Uhr	Dorphus Schermcke	Ortschaftsrat Schermcke
12.11.2026	19:00 Uhr	Gemeindesaal Peseckendorf	Ortschaftsrat Peseckendorf
17.11.2026	17:00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus Oschersleben	Kultur- und Sozialausschuss
24.11.2026	17:00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus Oschersleben	Bau-, Wirtschafts- und Umweltausschuss
01.12.2026	17:00 Uhr	Sitzungssaal Rathaus Oschersleben	Stadtrat

Änderungen vorbehalten!

Tag der Regionen lockte zahlreiche Gäste in die Oschersleben Innenstadt



Am 4. Oktober stand die Oschersleben Innenstadt ganz im Zeichen regionaler Vielfalt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten den Tag der Regionen, um regionale Produkte kennenzulernen und die vielfältigen Angebote der teilnehmenden Unternehmen, Vereine und Einrichtungen zu entdecken.

Unter dem diesjährigen Motto „NAH versorgen – GUT für morgen“ präsentierten sich zahlreiche regionale Erzeuger, Direktvermarkter, Unternehmen, Vereine und weitere Akteure. Das Angebot reichte von regionalen Lebensmitteln und Spezialitäten über handgemachte Produkte bis hin zu Informations- und Mitmachangeboten.

Nach dem Gottesdienst in der St.-Nicolai-Kirche wurde der Tag der Regionen um 10:00 Uhr offiziell auf dem Marktplatz eröffnet. Im Anschluss erfolgte die traditionelle Übergabe der Ernte. Gemeinsam mit Bürgermeister Benjamin Kanngießer und Landrat Martin Stichnoth überreichte der Bauernverband Börde e. V. den traditionellen Erntedankkorb an das Deutsche Rote Kreuz.

Auch auf der Bühne wurde den ganzen Tag über ein abwechslungsreiches Programm geboten. Für musikalische Unterhaltung sorgten unter anderem die Kreismusikschule „Kurt Masur“, das Blasorchester Oschersleben, der Spielmannszug Oschersleben und Sängerin Anja Schröter. Den musikalischen Abschluss gestaltete „Sax & Trumpet“.

Bürgermeister Benjamin Kanngießer zieht ein positives Fazit: „Ich freue mich sehr darüber, dass so viele Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste den Weg in unsere Innenstadt gefunden haben. Der Tag der Regionen zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie vielfältig unsere Region ist und wie viele Menschen, Unternehmen und Vereine sich hier engagieren. Mein Dank gilt allen Ausstellerinnen und Ausstellern, Organisatoren und Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.“

IMPRESSUM

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt „Oschersleben (Bode)“

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt „Oschersleben (Bode) erscheint in der Regel jeden 1. Freitag im Monat für alle Haushalte kostenlos.

Herausgeber:
Stadt Oschersleben (Bode), Markt 1, 39387 Oschersleben

Verantwortlich für den amtlichen Teil und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister

Redaktion: Frau Jäger, Telefon (0 39 49) 91 21 04

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Preisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Klimaweg Oschersleben

Die Stadt Oschersleben (Bode) setzt mit dem Projekt „Klimaweg Oschersleben“ ein starkes Zeichen für natürlichen Klimaschutz und die ökologische Aufwertung kommunaler Landschaftsräume. Das Vorhaben wird im Rahmen des Programms Natürlicher Klimaschutz in ländlichen Kommunen gefördert und verfügt über ein Gesamtvolumen von 828.324,91 Euro. Die Projektlaufzeit erstreckt sich vom 01.07.2025 bis zum 30.06.2029.

Im Mittelpunkt steht die ökologische Weiterentwicklung des historischen „Seehäuser Wegs“. Durch Baumpflanzungen, standorttypische Hecken und Blühstreifen werden die Wegrainen zu wertvollen Lebensräumen für Insekten, Vögel und Kleintiere umgestaltet. Gleichzeitig entsteht ein attraktiver Naturweg, der die Vernetzung bestehender Naturräume stärkt und die Landschaft für Bürgerinnen und Bürger erlebbarer macht. Im Endzustand soll eine vollständige Begehbarkeit zwischen Oschersleben und Seehausen gewährleistet sein.

Wegebauliche Maßnahmen an besonderen Wegeabschnitten verbessern die Wasserversickerung, reduzieren Erosion und tragen zu einem stabileren Wasserhaushalt der Wegraine bei. Ein weiterer Schwerpunkt ist die ökologische Aufwertung eines Abschnitts des Stadtflusses Bode. Die Ufer werden naturnah gestaltet und ein öffentlicher Wasserzugang ermöglicht künftig Naturerlebnis, Naherholung und Umweltbildung direkt am Gewässer. Entlang des Klimawegs entstehen neue Begegnungsstätten sowie Angebote der Umweltbildung. Thematische Schwerpunkte sind Gewässerökologie, Streuobstwiesen, Klimaschutz und die Bedeutung naturnaher Landschaftselemente für die Artenvielfalt. Auch werden sich Hinweise zu wissenschaftlichen Forschungen, Anlagen der erneuerbaren Energien und der Vermessungsgeschichte finden. Geo Cache und ein Malheft für Kinder sind nur einige die attraktiven Angebote zur Schaffung eines besonderen Erlebnisses. Damit soll der Klimaweg zu einem Lern- und Erlebnisraum für alle Generationen werden.

Mit einer Maßnahmenfläche von 40.500 m² schafft Oschersleben einen neuen, identitätsstiftenden Naturraum, der ökologische Aufwertung, Klimaanpassung und Bürgernähe verbindet. Die Stadt Oschersleben (Bode) lädt die Bevölkerung ausdrücklich zur Mitgestaltung und Nutzung ein.

Zum Tag der Regionen am 4. Oktober 2026 wurde das Projekt erstmals öffentlich vorgestellt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhielten Einblick in die geplanten Maßnahmen, die Bedeutung des Klimawegs für die Stadtentwicklung und die Chancen, die sich aus naturnahem Klimaschutz ergeben.

Hinweise zur Gestaltung und Pflege der Gemeinschaftsgrabanlagen auf dem Friedhof Oschersleben

Die Friedhofsverwaltung der Stadt Oschersleben (Bode) weist auf die geltenden Gestaltungsvorschriften für die Gemeinschaftsgrabanlagen auf dem städtischen Friedhof hin.

Die Gemeinschaftsanlage für Urnenwahlgrabstätten ist als einheitlich gestaltete Grabanlage angelegt. Die Bepflanzung und Pflege erfolgen durch die Stadt Oschersleben (Bode). Um das einheitliche Erscheinungsbild und den würdevollen Charakter der Anlage zu erhalten, sind die Vorgaben der geltenden Friedhofssatzung einzuhalten.

Auf den Grabstätten sind neben den satzungsgemäß zulässigen Grabmalen ausschließlich eine Blumenvase mit einem Durchmesser von maximal 12 cm sowie ein Grablicht mit einem Durchmesser von maximal 6 cm gestattet. Das Aufstellen weiterer Dekorationsgegenstände sowie eigenmächtige Veränderungen an der Bepflanzung sind nicht zulässig. Dies gilt auch für das Aufstellen von Holz- oder Eisenkreuzen.

Da die Gestaltungsvorgaben in der Vergangenheit nicht durchgängig eingehalten wurden, haben alle Nutzungsberechtigten der Gemeinschaftsanlage ein entsprechendes Informationsschreiben erhalten. Darin wurden sie gebeten, die Grabstätten bis spätestens 15. November 2026 entsprechend den geltenden Vorschriften herzurichten und unzulässige Gegenstände zu entfernen.

Weiterhin ist die Stadtverwaltung angehalten, die anderen Gemeinschaftsanlagen, wie die anonymen Reihengrabstätten (Grüne Wiese), Urnengemeinschaftsgrabstätten mit Namenskennzeichnung sowie die Erdgemeinschaftsanlage, zu prüfen. Blumen und Grabsträuße in den vorgesehenen Vasen sowie Grablichter dürfen nur auf den hierfür eingerichteten Ablageflächen aufgestellt werden. Andere Gegenstände, insbesondere künstlicher Blumenschmuck, Figuren, Gestecke oder zusätzliche Pflanzgefäße, sind nicht gestattet und werden durch das Friedhofspersonal entfernt.

Die Stadt Oschersleben (Bode) bittet alle Nutzungsberechtigten und Friedhofsbesucher um Verständnis und Beachtung der geltenden Regelungen. Diese dienen dazu, das gepflegte und einheitliche Erscheinungsbild der Gemeinschaftsgrabanlagen zu bewahren und einen würdevollen Ort des Gedenkens für alle Angehörigen zu erhalten.

Neue Schöpfstellen auf dem Friedhof in Oschersleben

Die Arbeiten an der neuen Wasserversorgung mit Schöpfstellen auf dem Friedhof in Oschersleben sind abgeschlossen. Insgesamt wurden rund 1.050 Meter neue Trinkwasserleitungen verlegt und 11 neue Schöpfstellen eingerichtet.



Die Arbeiten wurden durch die Baubetrieb Hornhausen GmbH aus Hornhausen ausgeführt. Der Bauablauf und die Organisation entsprachen den vorgesehenen Planungen und dem Zeitplan, sodass die Abnahme Ende September erfolgen konnte.

Die Wasserumschlüsse wurden durch die Frische GmbH aus Halbensleben vorgenommen. Die Wiederherstellung der aufgebrochenen Asphaltflächen durch die Kühne Asphaltbau GmbH aus Magdeburg ist bereits erfolgt.

Die insgesamt 11 neuen Schöpfstellen stehen an verschiedenen Bereichen des neu strukturierten Friedhofs. Bei der Festlegung der neuen Standorte und des Trassenverlaufs wurden die örtlichen Gegebenheiten berücksichtigt. Die Lage der neuen Schöpfstellen orientierte sich dabei an den angrenzenden, weiterhin genutzten Gräberfeldern und fügt sich gut in die bestehende Friedhofsstruktur ein und verbessert deutlich die Versorgung des Friedhofs.

Die Maßnahme wird durch Zuwendungen nach der Richtlinie LEADER 2023–2027 des Landes Sachsen-Anhalt, Förderprogramm 8701, mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt und der Europäischen Union sowie durch das ALFF AS Wanzleben unterstützt.

Die Stadt Oschersleben (Bode) bedankt sich bei den beteiligten Unternehmen für die Umsetzung der Maßnahme.

Zeitkapsel bei Rückbau des Kriegerdenkmals in Oschersleben entdeckt

Seit 1928 erinnert das rund fünf Meter hohe Kriegerdenkmal auf dem Alten Friedhof, dem sogenannten „Knochenpark" an die fast 500 gefallenen Oschersleber Soldaten des Ersten Weltkrieges. Aufgrund erheblicher witterungsbedingter Schäden wird das Denkmal derzeit umfassend saniert und anschließend innerhalb des Parks um rund 240 Meter in Richtung Friedhofstraße versetzt. Am neuen Standort wird es sich in der Sichtachse des Hauptweges befinden und wird damit stärker in das öffentliche Bewusstsein gerückt.

Derzeit erfolgt der Rückbau des Denkmals, dessen Abschluss für Ende November vorgesehen ist. Im Anschluss beginnen die Gründungs- und Fundamentierungsarbeiten. Parallel dazu werden die vorhandenen Denkmalelemente in der Werkstatt aufgearbeitet und restauriert sowie neue Schrifttafeln angefertigt. Der Wiederaufbau ist für Anfang 2027 vorgesehen und soll voraussichtlich bis Ende Februar abgeschlossen sein.

Im Zuge der derzeit laufenden Arbeiten am Kriegerdenkmal in Oschersleben wurde eine historische Zeitkapsel entdeckt. Der Fund erfolgte durch die mit dem Rückbau beauftragte Firma im Sockel des Denkmals, unmittelbar unterhalb der Statue.

Die Zeitkapsel bestand aus einem Glasbehältnis, das zum Zeitpunkt der Begutachtung bereits geöffnet war. Die darin enthaltenen historischen Dokumente wurden gemeinsam mit den Überresten der Kapsel und einer aufgefundenen Flasche vorsichtig geborgen und zur sicheren Verwahrung überführt. Nach einer ersten Sichtung handelt es sich bei den Dokumenten unter anderem offenbar um eine Ortschronik der Stadt Oschersleben (Bode) aus dem Jahr 1928. Die historischen Unterlagen könnten interessante Einblicke in die Stadtgeschichte ermöglichen. Eine genauere Untersuchung und Bewertung der Fundstücke stehen noch aus.

Der Fund der Zeitkapsel stellt eine besondere Entdeckung im Zuge der Arbeiten dar und unterstreicht die historische Bedeutung des Denkmals für die Stadt Oschersleben (Bode).





Straßenbauarbeiten in Schermcke abgeschlossen

Nach über 30 Jahren hat eine bislang unbefestigte Straße im Ortsteil Schermcke eine neue Asphaltdecke erhalten. Im Beisein von Bürgermeister Benjamin Kanngießer, Ortsbürgermeister Marcel Ott, dem zuständigen Bauleiter der Beier Schachtsanierung e. K., Herrn David Kissau, dem Leiter des Fachbereichs Bauen und Umwelt, Herrn Wilcke, sowie einem Mitarbeiter der Tiefbauabteilung, Herrn Wendt, wurde die Straße Anfang Oktober nun offiziell freigegeben.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde die Straße vollständig asphaltiert. Auch der Bereich der vorhandenen Brücke wurde durch eine Asphaltüberbauung ertüchtigt, um deren Stabilität langfristig zu gewährleisten. Darüber hinaus wurden bestehende Lücken zum Gehweg geschlossen und ein neuer Regenwasserablauf gesetzt.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 127.000 Euro. Finanziert wurde die Maßnahme aus den vom Stadtrat ergänzenden Haushaltsmitteln. Mit der neuen Asphaltdecke verfügt die Straße nun über eine befestigte und gut nutzbare Oberfläche. Davon profitieren nicht nur die Anwohnerinnen und Anwohner, sondern auch die örtlichen Vereine, die den Bereich unter anderem für Erntedankfeste und Festumzüge nutzen.



„Nach mehr als 30 Jahren ist hier eine deutliche Verbesserung gelungen. Die neue Straße wertet den Ortsteil Schermcke auf und schafft zugleich bessere Bedingungen für die Veranstaltungen im Ort", freut sich Bürgermeister Benjamin Kanngießer.

Perspektivisch ist vorgesehen, den Straßenabschnitt aufgrund des unmittelbar angrenzenden Spielplatzes als verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen. Damit soll insbesondere die Sicherheit der spielenden Kinder erhöht werden.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 4. Dezember 2026

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 20. November 2026

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 24. November 2026, 9.00 Uhr

NEUES AUS DEN BIBLIOTHEKEN

Lies mal wieder, lesen verbindet!

Warum sich ein Bibliotheksausweis lohnt?

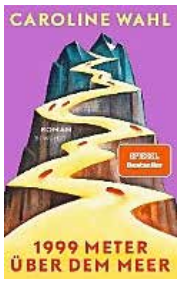


Die Bibliothek bietet Medien für die ganze Familie für Hobby, Schule, Beruf und Freizeit. Die Anmeldung ist für Kinder und Jugendliche kostenlos. Erwachsene zahlen eine Jahresgebühr von 20 €, ermäßigt 10 € und 4 € für die Einmalnutzung. Alle Serviceleistungen, Medien und digitale Medien der Onleihe stehen zur Verfügung.

Anregungen, Infos und Lesetipps

Mit der Onleihe 3 wurde die digitale Bibliothek für den Nutzer noch komfortabler. Möchten auch Sie digital lesen? Dann laden Sie die neue „Onleihe 3"-App herunter. Sie gelangen über die Webseite meine.onleihe.de direkt zu einer zentralen Bibliotheksauswahl, wählen Ihre Bibliothek aus und erhalten eine anschließende Anmeldemöglichkeit. Hilfe finden Sie unter: hilfe.onleihe.de.

Neu in der Erwachsenenbibliothek



Caroline Wahl, „1999 Meter über dem Meer": Samara weiß, was sie alles nicht mehr will. Aber was sie will, das weiß Samara nicht, und sie weiß noch nicht einmal, ob das schlecht ist. Jetzt hat sie knallorange gefärbte Haare, einen schönen alten Wagen und an jedem Ort, an dem sie ankommt, einen neuen Namen. Und aufwärts soll es gehen, also richtig nach oben, nach St. Moritz in den Schweizer Hochalpen. Da kommt ein schöner Mann her, den Samara mal kennengelernt hat. Überhaupt gibt es viele schöne und reiche Menschen in St- Moritz, sehr reiche Menschen – mittendrin Samara, die jetzt nicht mehr Samara heißt. Und keine Hochstaplerin ist, sondern erfolgreiche Künstlerin.



Karsten Dusse, „Filmriss auf Immenhof": Die Kriminalpsychologin Sophia, frisch getrennt, schenkt sich zum 45. Geburtstag ein Wochenende auf Gut Immenhof – für sie der sehnsuchtsvolle Inbegriff von heiler Welt und Geborgenheit ihrer Kindheitsfilme. Doch nach einer Retro-Party mit Pony-Romantik und Wodka Red Bull wacht sie am nächsten Morgen neben der abgetrennten Hand ihres Ex-Freundes auf. Sie hat keine Ahnung, wer dafür verantwortlich ist – weiß aber, dass sie am Tag zuvor noch ein Motiv und den perfekten Plan hatte, ihren Ex ohne Spuren zu beseitigen. Zwischen Kindheitsidyll und schlechtem Gewissen rekonstruiert sie die Nacht, ermittelt erstmals gegen sich – und findet dabei überraschend zu sich selbst zurück.

Neu in der Kinderbibliothek

Neue Bände aus der Reihe „Was ist was": „Stark sein – Vertrau auf dich!": Was brauchen wir, um selbstbewusst und resilient in die Zukunft zu gehen? Die Fähigkeit, Herausforderungen zu meistern, vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen und die eigenen Ziele nicht aus den Augen zu verlieren. Das Buch begleitet Kinder dabei, ihre persönlichen Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln. Es ermutigt sie, gemeinsam Lösungen zu finden, füreinander einzustehen und sich klar gegen Vorurteile und Mobbing zu positionieren. Für starke Kinder ab 8 Jahren.

„Geniale Tiere": Echsen, die übers Wasser laufen, und Ameisen, die Pilze züchten? Vögel, die rückwärts fliegen und Raubtiere, die nach Popcorn riechen? Gibt es alles! Rund 150 Tiere von A wie Afrikanische Speikobra bis Z wie Zweifinger-Faultier werden mit ihren außergewöhnlichen Eigenschaften und beeindruckenden Fotos vorgestellt. Egal ob Tarnung, Täuschung, Verteidigung, Angriff oder Jagd, diese Tiere sind einfach genial! Ein tolles Buch mit vielen überraschenden Fakten zum Entdecken und Staunen!

Veranstaltungen

02.12.2026 / 14:30 Uhr / Advent im Lese-Café

Die Stadtbibliothek Oschersleben lädt zu einer stimmungsvollen Weihnachtslesung mit Peter Berg ein. Mit besinnlichen Geschichten und weihnachtlichen Gedanken stimmt er die Besucher auf die festliche Zeit ein und sorgt für einen gemütlichen literarischen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.

09.11.2026 / Makerday / Kinderbibliothek

(mit Voranmeldung für Kinder ab 6 Jahren, 1. Gruppe um 15 Uhr und 2. Gruppe um 16 Uhr)



Nachdem eine Wegstrecke gepuzzelt wurde, können Ozo-Bots mit Hilfe von Farbcodes programmiert werden oder BeeBots nach Parcoursaufbau durch das Labyrinth manövriert werden. Auch Dash-Roboter wollen programmiert werden.

10.11.2026 / 16:00 Uhr/ Mut zur Masche / Lese-Café



Handarbeitsfreudige und Kreative treffen sich in gemütlicher Runde. Sie erfahren in Gemeinsamkeit regen Austausch, Tipps und Anregungen. Mit etwas Unterstützung gelingt es auch Neueinsteigern, Handarbeitsprojekte anzugehen und zu bewältigen.

16.11.2026 / 15:30 Uhr/ Basteln mit Floyd / Kinderbibliothek



Floyd gestaltet einmal im Monat die Bastelaktionen mit immer neuen kleinen Bastelprojekten entsprechend der Jahreszeiten und Feiertage. Er bereitet das Bastelprojekt vor, leitet an und unterstützt bei der kreativen Schaffensphase.

Stadtbibliothek Oschersleben

Hornhäuser Str. 6
39387 Oschersleben
E-Mail:
stadtbibliothek@oscherslebenbode.de
Homepage:
www.bibliothek-oschersleben.de
Facebook:
www.facebook.de/bibliothek.oschersleben
Instagram:
@stadtbibliothek_oschersleben



Erwachsenenbibliothek:
Mo.: 09:30 – 17:00 Uhr
Di.: 09:30 – 18:30 Uhr
Do.: 12:00 – 17:00 Uhr
Fr.: 09:30 – 15:00 Uhr
Tel.: 03949 912-277

Kinderbibliothek Oschersleben

Kinderbibliothek:
Mo.: 12:30 – 17:00 Uhr
Di.: 12:30 – 18:30 Uhr
Do.: 12:00 – 17:00 Uhr
Fr.: 12:30 – 15:00 Uhr
Tel.: 03949 912-276



Bibliothek Hadmersleben:
Mo: 10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Di: 12:00 – 16:00 Uhr
Do: 10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 039408 – 312

nebenberufliche Bibliotheks-ausleihstelle Klein Oschersleben:
jeden 1. Montag im Monat von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

ANGEBOTE AUS OSCHERSLEBEN UND UMGEBUNG

TOURIST-INFORMATION OSCHERSLEBEN

Hornhäuser Straße 5
39387 Oschersleben (Bode)
Telefon:
03949 912-205
E-Mail:
tourismus@oschersleben-bode.de
Homepage:
www.oschersleben-bode.de
Facebook:
www.facebook.com/OscherslebenBode
Öffnungszeiten:
Montag: Geschlossen
Dienstag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Mittwoch: Geschlossen
Donnerstag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr
13:00 Uhr – 15:30 Uhr
Freitag
09:00 Uhr – 12:00 Uhr



Adventszauber
Simones Kreativhof Hornhausen
Ottlebener Straße 4
14.11.26 | 11-16 Uhr



Weihnachtsmarkt
in der Kreativen Scheune Beckendorf
21.11.26 | ab 15 Uhr



Winterlicher Mittelaltermarkt
Alikendorf
Friedensweg 1
21.11.26 | 11-19 Uhr

---

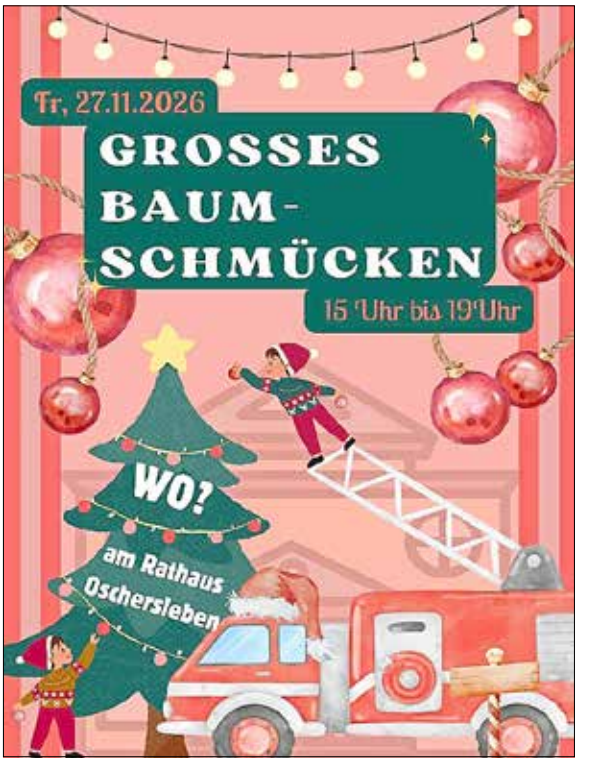
28. Besonderer Weihnachtsmarkt
Matthias-Claudius-Haus Oschersleben
28.11.-29.11.26



Geschichtsbegeisterte Wanderer bei der Rast an der Birkenquelle während ihrer Erkundungstour auf dem Oscherslebener Sagen-, Geschichts- und Klimaweg.

Auf den Spuren von Zwergen, Wüstungen und alten Gerichtsstätten

Unter dem Motto „Stumme Zeugen am Wegesrand" führte Wanderführer Ernst-Albert Kube an einem Samstag über den neu konzipierten Oscherslebener Sagen-, Geschichts- und Klimaweg. Auf der rund zwölf Kilometer langen Tour verband er Heimatgeschichte, Sagenwelt und Geologie zu einer abwechslungsreichen Zeitreise. Ausgangspunkt war der Seehäuser Weg. Beim Aufstieg zum Emmersberg erfuhren die Teilnehmer zunächst, wie Auswaschungen des Untergrundes und die Eiszeiten die Landschaft rund um Emmersberg und Hohes Holz geprägt haben. An den Kröplöchern schlug Kube den Bogen von geologischen Besonderheiten wie Erdfällen und Senken zur alten Sage vom „Zug der Zwerge über den Harz". Auch die Wüstung Kröpeleve und der Sauenwinkel zeugen vom jahrhundertelangen Zusammenspiel von Natur und menschlicher Besiedlung. Ein weiterer Höhepunkt war die historische Gerichtsstätte auf dem Emmersberg. Hier wurde einst unter freiem Himmel über Eigentums- und Nutzungsrechte sowie Sühnefragen verhandelt. Über den „Kniel" führte die Strecke anschließend zum alten Landwehrgraben, der früher Territorien sicherte, Handelswege kontrollierte und Gerichtsbarkeiten voneinander abgrenzte.
An der Wegkreuzung Altbrandsleben–Schermcke erinnerte ein historischer Wegweiserstein an den königlichen Wegweisererlass von 1704. Weiter ging es über den Kleinen und Großen Hunnenberg entlang des Goldbaches zur Birkenquelle. Dort erläuterte Kube auch die Bedeutung des Hohen Holzes als Wasserscheide zwischen Elbe und Weser. Nach einer Rast an der Quelle führte der Rückweg vorbei an weiteren Zeugnissen der Regionalgeschichte. Dazu gehörten die ehemalige Telegrafenstation Nr. 17 auf dem Spitzen Berg sowie Spuren des früheren Kohlebergbaus im Bereich der heutigen Motocross-Strecke. Nach rund vier Stunden erreichte die Gruppe wieder ihren Ausgangspunkt. Die Tour zeigte eindrucksvoll, wie viele Geschichten sich hinter unscheinbaren Orten am Wegesrand verbergen – wenn man weiß, sie zu lesen.



Wir schmücken unseren Weihnachtsbaum

Am Freitag, den 27. November 2026, von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr laden wir alle großen und kleinen Weihnachtsfreunde herzlich ein, gemeinsam unseren Weihnachtsbaum zu schmücken und sich auf die schönste Zeit des Jahres einzustimmen. Mit tatkräftiger Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Oschersleben, die mit der Drehleiter kommt, finden die weihnachtlichen Basteleien, die vorab von unseren Kitas und Horten in der Stadt erstellt wurden, auch ganz oben am Baum ihren Platz. Für die passende vorweihnachtliche Stimmung sorgen die Vier Adventsboten mit weihnachtlicher Musik. Dazu gibt es warme Getränke, leckere Snacks und frisch gebackene Waffeln. Wer noch eine kleine Aufmerksamkeit für seine Liebsten sucht, kann außerdem klitzekleine Kleinigkeiten zum Verschenken entdecken. Auch die Tourist-Information ist mit einem eigenen Stand vertreten.
Freuen Sie sich weiterhin auf die Feuershow der Burning Äppels und weitere kleine Überraschungen.
Wir freuen uns auf viele Besucher und einen wunderschönen Start in die Adventszeit!



Adventskonzerte des Blasorchesters Oschersleben

Es gibt diese Wochen im Jahr, in denen Musik ein bisschen anders klingt. Vielleicht, weil draußen früher das Licht ausgeht. Vielleicht, weil bestimmte Melodien Erinnerungen mitbringen oder weil Weihnachten näher rückt und selbst der größte Dezembertrubel irgendwann eine Pause verdient. Genau dafür sind unsere Adventskonzerte da. Unser Programm führt durch leise und kraftvolle Momente, durch vertraute Weihnachtsklänge, große Filmmusik und Melodien, die einfach zu dieser Jahreszeit gehören. Mal sind sie feierlich, mal überraschend, mal mit einem kleinen Augenzwinkern.
Am 5. Dezember (St.-Nicolai-Kirche in Oschersleben) sowie am 11. und 12. Dezember 2026 (Martini-Kirche in Wulferstedt) möchten wir gemeinsam mit Ihnen den Alltag vor der Tür lassen und dem Weihnachtszauber ein wenig Platz machen, ganz ohne Lametta aber mit ziemlich viel Musik. Der Vorverkauf erfolgt ab November in der Stadtbibliothek Oschersleben. Merken Sie sich die Termine schon einmal vor. Wir freuen uns auf Sie.

Taschenlampenrundgang durch den Wiesenpark

Am Mittwoch, den 16. Dezember 2026, um 16:30 Uhr laden wir Sie im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders zu einem Taschenlampenrundgang durch das Tiergehege ein.



Wir treffen uns am Pferdestall und gehen in mindestens zwei Gruppen auf Entdeckungstour. Erleben Sie unsere Tiere einmal im Schein der Taschenlampen!
Anschließend gibt es leckere Pommes und Grillwurst, Kinderpunsch und Glühwein. Auch der Weihnachtsmann schaut vorbei!
Bitte bringen Sie Ihre Taschenlampen mit!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





Gemeinsame Kampagne für mehr Verkehrssicherheit in Sachsen-Anhalt

Verkehrssicherheit
#aufjepasst

Der Abend war schön. Die Stimmung locker. „Ein Bier geht doch noch." Und eigentlich fühlt man sich ganz okay. Doch der Straßenverkehr misst nicht Gefühl – sondern Reaktion, Konzentration und Kontrolle.

Wie schildert sich die Situation?
Die Spur wirkt plötzlich schmaler als sonst. Kurven ziehen sich, Abstände werden falsch eingeschätzt. Kleine Korrekturen am Lenkrd werden zu Schlangenlinien auf dem Asphalt. Was nüchtern selbstverständlich ist, wird unter Alkohol zur Herausforderung – oft unbemerkt von der fahrenden Person selbst.

Warum es jetzt heißt: „aufjepasst"!
Alkohol verlangsamt Reaktionen, schränkt das Sichtfeld ein und macht selbstbewusst – manchmal zu selbstbewusst. Genau das ist gefährlich.
Wer alkoholisiert fährt, verliert nicht nur Kontrolle über das Fahrzeug, sondern auch über Risiken. Und andere Verkehrsteilnehmende müssen das ausbaden. Daher nicht zum Schlüssel greifen, sobald auch nur eine geringe Menge Alkohol im Spiel ist.

Schon gewusst?
Schon geringe Mengen Alkohol beeinflussen Wahrnehmung und Reaktionszeit. Müdigkeit und Alkohol verstärken sich gegenseitig. Die meisten alkoholbedingten Unfälle passieren auf kurzen, vermeintlich „bekannten" Strecken. In 2024 war Alkohol- oder Drogeneinfluss Grund für 504 Unfälle.

In der nächsten Ausgabe:



Weihnachtsmarkt Puschkinschule
01.12.26 |
16:00 - 18:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Gymnasium Oschersleben
02.12.26 |
16:00 - 19:00 Uhr

Weihnachtsmarkt WG Neues Leben
Friedrichstraße
03.12.26 |
16:00 - 19:00 Uhr



15. Hundeweihnachtsmarkt
Peseckendorfer Weg 13
Oschersleben
05.12.26 | ab 15:00 Uhr



Adventsmarkt
Alikendorf
05.12.26 | ab 16:00 Uhr



Weihnachtsmarkt
Hubertushöhe
13.12.2026



Kalender 2027
Historische Ansichten des Fotografen Gettmann

Erhältlich in der Stadtbibliothek & der Tourist-Information

WIR GRATULIEREN

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

an dieser Stelle möchten wir ganz herzlich allen Jubilaren für Ihre Ehrentage Glück, Gesundheit und Wohlergehen wünschen. Wir hoffen, dass Sie Ihre Geburtstage und Ehejubiläen im Kreise von Familie und Freunden festlich begehen können und schöne Stunden verleben werden.

Stadt Oschersleben

07.11.	Herr Alfred Bernt	zum 85. Geburtstag
07.11.	Frau Gisela Frank	zum 75. Geburtstag
08.11.	Herr Hans-Günter Dobberahn	zum 70. Geburtstag
09.11.	Frau Ellen Weber	zum 75. Geburtstag
11.11.	Herr Harald Lehmann	zum 90. Geburtstag
11.11.	Frau Ursula Schmidt	zum 85. Geburtstag
11.11.	Frau Lidija Schmidt	zum 70. Geburtstag
12.11.	Herr Karl-Heinz Hasselmann	zum 70. Geburtstag
13.11.	Frau Monika Schlüter	zum 85. Geburtstag
13.11.	Herr Gerhard Schmalz	zum 80. Geburtstag
14.11.	Frau Rosemarie Bading	zum 85. Geburtstag
14.11.	Herr Werner Barthel	zum 85. Geburtstag
15.11.	Herr Klaus Stender	zum 75. Geburtstag
15.11.	Herr Heinz Süss	zum 75. Geburtstag
16.11.	Herr Rolf Bortfeldt	zum 70. Geburtstag
18.11.	Frau Ingeburg Bischoff	zum 90. Geburtstag
18.11.	Herr Rüdiger Bönisch	zum 70. Geburtstag
18.11.	Herr Gunar Gerlach	zum 70. Geburtstag
18.11.	Frau Sieglinde Gitte	zum 70. Geburtstag
19.11.	Frau Roswitha Fredecke	zum 75. Geburtstag
21.11.	Frau Käte Bugaiski	zum 80. Geburtstag
22.11.	Frau Barbara Behrends	zum 70. Geburtstag
24.11.	Herr Dr. Peter Straßheim	zum 85. Geburtstag
24.11.	Frau Sigrid Schubert	zum 75. Geburtstag
25.11.	Frau Astrid Bergmann	zum 70. Geburtstag
25.11.	Herr Holger Schwotzer	zum 70. Geburtstag
26.11.	Frau Brigitte Gloza	zum 75. Geburtstag
26.11.	Frau Doris Silberborth	zum 75. Geburtstag
26.11.	Frau Margrit Reimann	zum 70. Geburtstag
27.11.	Frau Edith Drauschke	zum 90. Geburtstag
27.11.	Frau Evelyn Lange	zum 70. Geburtstag
28.11.	Frau Christa Festerling	zum 90. Geburtstag
28.11.	Herr Werner Meyer	zum 70. Geburtstag
29.11.	Herr Siegfried Laudel	zum 80. Geburtstag
01.12.	Frau Franziska Niedermirtl	zum 85. Geburtstag
01.12.	Herr Wolfgang Fischer	zum 70. Geburtstag
01.12.	Herr Wilfried Warich	zum 70. Geburtstag
02.12.	Herr Gerhard Broll	zum 80. Geburtstag
02.12.	Frau Christine Kurland	zum 75. Geburtstag
02.12.	Frau Marina Weihe	zum 70. Geburtstag
03.12.	Frau Berta Günther	zum 90. Geburtstag
03.12.	Herr Ulrich Grodrian	zum 70. Geburtstag
04.12.	Frau Ingrid Müller	zum 85. Geburtstag

Beckendorf

21.11.	Frau Georgia Schmirler	zum 75. Geburtstag

Groß Germersleben

25.11.	Herr Klaus Eib	zum 85. Geburtstag

Hordorf

07.11.	Herr Wolfgang Heyd	zum 75. Geburtstag
09.11.	Herr Gerd Schilling	zum 80. Geburtstag
09.11.	Herr Günter Steinbeck	zum 75. Geburtstag
11.11.	Herr Gerhard Graeger	zum 75. Geburtstag
16.11.	Frau Marion Abraham	zum 70. Geburtstag

Hornhausen

13.11.	Frau Marlis Teute	zum 85. Geburtstag
22.11.	Frau Kerstin Peine-Bunge	zum 70. Geburtstag
01.12.	Herr Reinhard Theil	zum 70. Geburtstag

Neindorf

07.11.	Frau Gabriele Albrecht	zum 75. Geburtstag

Schermcke

18.11.	Frau Elke Jarosch	zum 85. Geburtstag

Stadt Hadmersleben

10.11.	Herr Hans-Jürgen Köchy	zum 70. Geburtstag
11.11.	Frau Ilse Eckebrecht	zum 95. Geburtstag
23.11.	Herr Hermann Woschei	zum 75. Geburtstag
28.11.	Herr Erich Schüler	zum 70. Geburtstag

Wir gratulieren den Ehejubilaren

Stadt Oschersleben

20.11. den Eheleuten
Sigrid und Rolf Eberhardt — zum 50. Hochzeitstag

20.11. den Eheleuten
Marlene und Klaus Schmidt — zum 55. Hochzeitstag

Alikendorf

27.11. den Eheleuten
Gudrun und Siegfried Heine — zum 55. Hochzeitstag

Hornhausen

10.11. den Eheleuten
Dagmar und Gerhard Saatze — zum 55. Hochzeitstag

12.11. den Eheleuten
Margit und Kurt Chzanowski — zum 55. Hochzeitstag

04.12. den Eheleuten
Petra und Werner Staats — zum 50. Hochzeitstag

Stadt Hadmersleben

18.11. den Eheleuten
Ruth und Klaus Delling — zum 65. Hochzeitstag

04.12. den Eheleuten
Monika und Peter Müller — zum 50. Hochzeitstag

Information:

Bitte beachten Sie, dass Korrekturen nach Drucklegung des Amtlichen Mitteilungsblattes nicht mehr erfolgen können. Wir versichern, die Einträge so aktuell wie nur möglich zu halten.

Hinweis:

Die Nennung in der Liste der Alters- und Ehejubiläen erfolgt aufgrund der Auskunft der Meldebehörde entsprechend den Vorgaben des Bundesmeldegesetzes (BMG § 50 Abs. 2). Sollten Sie die Nennung nicht wünschen, bitten wir Sie, sich an das Einwohnermeldeamt zu wenden. Hier können Sie Ihre Daten mit dem entsprechenden Sperrvermerk versehen lassen. Sollten Sie im umgekehrten Falle Ihren Namen trotz des entsprechenden Jubiläums vermissen, kann es daran liegen, dass ein Sperrvermerk die Weitergabe Ihrer Daten verhindert hat.


Foto: ©Montri Thipsorn - stock.adobe.com

AUS DEN ORTSTEILEN

Sprechstunden der Ortsbürgermeister

Alikendorf	1. Donnerstag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Altbrandsleben	nach Vereinbarung	
Ampfurth	Mi., 17:00 – 17:30 Uhr	im Bürgerhaus
Beckendorf	3. Montag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	Am Bach 1
Groß Germersleben	nach Vereinbarung	
Stadt Hadmersleben	Do., 16:00 – 17:00 Uhr	im historischen Rathaus
Hordorf	1. Samstag des Monats, 09:00 – 12:00 Uhr	im Gemeindebüro (DGH)
Hornhausen	1. Donnerstag des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Kleinalsleben	nach Vereinbarung	im Gemeindebüro
Klein Oschersleben	Do., 16:00 – 17:00 Uhr	im Gemeindebüro
Neindorf	1. Montag des Monats nach Vereinbarung	Am Bach 1, OT Beckendorf
Peseckendorf	1. Mittwoch des Monats, 17:00 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro
Schermcke	1. und 3. Mittwoch des Monats, 17:30 – 18:00 Uhr	im Gemeindebüro

Für Terminvereinbarungen in den Ortsteilen Altbrandsleben, Groß Germersleben und Kleinalsleben richten Sie sich bitte an das Ratsbüro der Stadt Oschersleben (Bode) unter ratsbuero@oscherslebenbode.de oder telefonisch unter 03949 912-113.

Groß Germersleben

Rückblick Herbst- und Erntefest 2026 und Jubiläum 2027

Unser Herbst- und Erntefest ist bei herrlichem Septemberwetter, vielen jungen und älteren Besuchern zu Ende gegangen. Es war ein Fest der Vereine und Organisationen. Die Mitglieder und Freunde haben in den Monaten davor einen Teil ihrer Freizeit geopfert, haben mit ihrem Tun, ihren Ideen und Vorstellungen zum guten Gelingen beigetragen.

Das kleine Programm zur Eröffnung im Sankt Spiritus unter Mitwirkung unseres Kantors Herrn Jankowski war gut besucht. Der nachfolgende kleine Umzug mit der neuen Erntekrone und das Aufhängen im Zelt fand große Beachtung bei den zahlreichen Anwesenden. Im Zelt roch es nach frischem Kaffee und Kuchen. Das liebevoll hergerichtete Zelt und die Tische luden zum Verweilen ein. Auf dem Sportplatz konnte neue und alte Erntetechnik bestaunt werden und die ausgestellten Tiere waren eine Augenweide. Familie Schmidt kann zu Recht stolz sein! So konnten die Besucher eine „Tierfamilie“ mit Bulle, Kuh und Kälbchen bewundern. So etwas kann man heute leider nicht mehr oft, oder gar nicht mehr sehen. Nebenbei konnten sich die Kinder auf einer Strohballenburg austoben, konnten malen oder sich ein Glitzer-Tattoo auf die Haut malen lassen. Die Jugendfeuerwehr war leider nur in kleiner Besetzung auf dem Sportplatz und wer wollte, konnte mit der Spritze sein Können zeigen. Als dann die Linedancer „Country Ladys“ den Tanzabend eröffneten, waren auch die anderen Besucher nicht mehr aufzuhalten. DJ „One“ aus Wanzleben heizte uns so richtig ein und die Tanzfläche war bis zum Ende immer gefüllt.

An dieser Stelle ein recht herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, an alle, die mithalfen und dass dieses Fest zum Erfolg wurde. Es hat Spaß gemacht!

Nach dem Fest ist vor dem Fest! Wir Veranstalter nehmen es als gutes Zeichen für das Jubiläum im kommenden Jahr. Groß Germersleben hat Geburtstag und wird 1090 Jahre alt. Im Jahr 937 wurde unser Heimatort zum ersten Mal in einer Urkunde erwähnt. Unterschrieben wurde sie von keinem Geringeren als „Otto dem Großen“. Natürlich sind wir darauf stolz!

Als Ortsteil der Stadt Oschersleben gehören wir mit zu den ältesten Gemeinden.

Vom 18. bis 20. Juni 2027 wollen wir das Jubiläum feiern. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Geplant ist eine große, feierliche Eröffnung im Sankt Spiritus, ein Seifenkistenrennen und ein großer historischer Umzug.

Also Papas, Opas, Onkels nutzt die Wintermonate zum Basteln, Reparieren und Verschönern einer Seifenkiste. Natürlich sind auch die Vereine und Firmen angesprochen, solch ein Gefährt starten zu lassen.

Der Umzug soll etwas aus der Geschichte und der vergangenen Zeit zeigen sowie an besondere Ereignisse des Ortes erinnern. Vereine, Firmen und alle, die dabei sein möchten, können sich eine Begebenheit oder ein Ereignis aus der langen Geschichte auswählen und im Umzug vorstellen. Je bunter, je besser!

Das endgültige Programm wird rechtzeitig, auch an dieser Stelle hier, veröffentlicht.

Liebe Germersleber, ehemalige Germersleber, liebe Nachbarn und Gäste, ihr seid alle aufgerufen, mitzumachen! Wir sind noch auf Ideensuche und für Hinweise, Anregungen und jede helfende Hand dankbar.

Gesucht. Gefunden.
Musiklehrer.
Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Private Kleinanzeigen im
Amts- und Mitteilungsblatt.
WITTICH MEDIEN

Klein Oschersleben

Wie soll es zukünftig im Gemeindepark Klein Oschersleben weitergehen?

Wer in letzter Zeit durch den Gemeindepark in Klein Oschersleben und der angrenzenden Bodeniederung spazieren gegangen ist, hat bestimmt festgestellt, dass im Park mehrere relativ starke Bäume, genauer gesagt der Baumart Eschen, entwurzelt und umgestürzt sind.

Der Grund dafür ist, dass in unserer Gegend die Baumkrankheit „Eschentriebsterben" grassiert. Die Erreger dieser Baumkrankheit befallen ausschließlich Eschen.

Obwohl sie optisch noch relativ vital und gesund aussehen, erkennt der Fachmann bereits das Krankheitsbild, welches dazu führt, dass die Bäume absterben. Schon bei geringen Windböen fallen die befallenen Bäume um, weil ihr Wurzelbereich einfach verdorrt ist.

Genau das macht diese Baumkrankheit so gefährlich für Besucher der Parkanlage.

Die Mitarbeiter des dafür zuständigen Fachbereiches 3 der Stadtverwaltung Oschersleben (Bode) haben sich deshalb entschlossen, auf die Gefahr aufmerksam zu machen und an den jeweiligen Parkeingängen diesbezügliche Warnschilder aufzustellen.

Weiterhin wurde, in Absprache mit dem Klein Oscherslebener Ortschaftsrat, der gemäß abgeschlossenem Gebietsänderungsvertrag verantwortlich für die Grünflächengestaltung auf seinem Territorium ist, festgelegt, dass der gefährdete Eschenbestand zukünftig, in Jahresscheiben und einer jeweiligen Größenordnung von ca. 20 bis 25 Bäumen pro Jahr, aus dem Park entnommen wird. Die jährlich zeitlich konzentrierte Baumfällaktion wird jeweils im Spätherbst von dafür geschulten Fachkräften durchgeführt. Auf Grund der jahrelangen, guten Erfahrung in Klein Oschersleben wurde auch entschieden, die Beräumung der gefällten Bäume und des dabei anfallenden Totholzes durch daran interessierte Einwohner vornehmen zu lassen. Natürlich erfolgt dies unter Einhaltung der bewährten Praxis in Form der Ausgabe von „Holzsammelscheinen" durch den Ortsbürgermeister zu dessen Einwohnersprechzeiten.

In dem Zusammenhang wird darum gebeten, die Beantragung von „Holzsammelscheinen" abzuwarten, bis das Fällen der Bäume erstmals in diesem Jahr abgeschlossen ist. Die diesbezüglichen Hinweise sind bereits in den Bekanntmachungskästen des Ortes ausgehängt. Das gilt auch für den Termin, ab dem Scheine beantragt werden können.

Grundsätzlich muss die Beräumung des Parks bis zum 28. Februar jeden Jahres abgeschlossen sein. Bereits in jedem darauffolgenden Jahr soll dann mit der Nachpflanzung von jungen standortgerechten Laubbäumen, keine Eschen, begonnen werden, um so den Eingriff in die Natur so schnell wie möglich auszugleichen.

In diesem Winterhalbjahr soll auch versucht werden, so viel wie möglich Einwohner zu begeistern: 1. das nicht mitgenommene Astmaterial an den Hauptwegen aufzuschichten, um es dann im Frühjahr 2027 erstmals aus dem Park abzutransportieren und 2. bei der Pflanzaktion tatkräftig zu helfen. Das alles erfolgt natürlich in ehrenamtlicher Tätigkeit, vorrangig von denen, die auch die Holzsammelscheine erhalten haben. Bleibt abzuwarten, inwieweit dies erstmals 2026/2027 funktioniert. Nicht zuletzt entscheidet das Ergebnis darüber, ob zukünftig diese Form der „Parksanierung" weiter betrieben wird. Auf jeden Fall möchte ich interessierte Einwohner dazu aufrufen, den Park Klein Oschersleben schrittweise wieder in ein begehbares natürliches Biotop umzuwandeln.

Ortsbürgermeister Klein Oschersleben
Jörg Gildemeister

Peseckendorf

Einladung zur Rentnerweihnachtsfeier und zum Weihnachtsmarkt



Am Mittwoch, den 09.12.2026, findet unsere Rentnerweihnachtsfeier ab 15:00 Uhr im Kulturhaus Peseckendorf statt, wozu wir alle Rentnerinnen und Rentner recht herzlich einladen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Am Freitag, den 11.12.2026, beginnt um 17:00 Uhr der diesjährige Weihnachtsmarkt vor dem Kulturhaus in Peseckendorf. Auch hier ist wieder für das leibliche Wohl gesorgt. Die Jagdhornbläser aus Wulferstedt werden den Abend mit weihnachtlichen Melodien begleiten.

Hierzu laden wir alle aus nah und fern recht herzlich ein. Kommt vorbei, es lohnt sich.

Der Verein„Gemeinschaft Peseckendorf und Neubau e.V."
Jürgen Schlee

Gesucht. Gefunden.
Massagestudio.
Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im
Amts- und Mitteilungsblatt.

WITTICH MEDIEN

Schermcke



Der Vorstand des Schützenvereins Schermcke von 1872 e.V. gratuliert herzlich folgenden Geburtstagskindern und wünscht beste Gesundheit und alles Gute:
Dorina Schrader, Rolf Stockmann, Uwe Kiesel

1. Herbst-Skatturnier

Am 11. Oktober trafen sich zum zweiten Mal in diesem Jahr Skatbegeisterte aus Schermcke zu einem spannenden Turnier. Ging es im Frühjahr noch mit 18 Teilnehmern an den Start, kämpften diesmal 15 Spieler um den heiß begehrten Glaspokal.
Erneut konnten wir eine Frau für unser Turnier gewinnen. Damit sind inzwischen bereits drei Frauen Teil unserer Skatgruppe. Außerdem waren diesmal fünf neue männliche Teilnehmer dabei. So wurde an fünf Dreiertischen mit 14 Männern und einer Frau um den „Pott“ gereizt. Nach einer kurzen Begrüßung und der Bekanntgabe der Regeln ging es auch schon los und die Karten flogen über die Tische. Nach der ersten Runde führte Christian Wierig mit 1.072 Punkten das Teilnehmerfeld an, gefolgt von Reinhard Pulver und Ingo Fuchs. Während Organisator Patrick Grabow die Spielzettel kontrollierte und die Zwischenergebnisse notierte, stärkten sich die übrigen Spieler mit einer Bockwurst für die zweite Runde. Anschließend wurden die Tische neu ausgelost. Ausgerechnet die drei Erstplatzierten der ersten Runde fanden sich gemeinsam an einem Tisch wieder. Damit war für zusätzliche Spannung gesorgt! Die zweite Hälfte des Turniers verlief ebenso aufregend wie die erste. Nach dem letzten Spiel zählte Patrick Grabow alle Punkte zusammen und begann mit der Siegerehrung.
Mit deutlichem Vorsprung und insgesamt 2.088 Punkten sicherte sich Ingo Fuchs den ersten Platz. Neben dem Preisgeld durfte er auch den schönen Glaspokal mit nach Hause nehmen. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Uwe Kalabuch mit 1.849 Punkten und Patrick Grabow mit 1.722 Punkten. Zum Siegerfoto kamen Uwe Kalabuch, Sieger Ingo Fuchs und Patrick Grabow v.l.n.r. zusammen. Besonders bitter für den Organisator: Durch eine hohe Niederlage im allerletzten Spiel verspielte Grabow noch seine Siegchancen. Jan Rettig belegte mit 534 Punkten den letzten Platz, durfte sich aber über ein Kartenspiel zum Üben freuen. Bernd Kunze, der im Frühjahr noch als Sieger hervorgegangen war, musste sich diesmal mit dem siebten Platz zufriedengeben. Eine besondere Bilanz kann Uwe Kalabuch vorweisen. Bei beiden diesjährigen Turnieren war er dabei und ist bislang der einzige Teilnehmer, der noch kein Spiel verloren hat.



Patrick Grabow bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern, die solche Veranstaltungen und damit ein geselliges Miteinander in unserem Ort überhaupt erst möglich machen. Ein besonderer Dank gilt auch diesmal Christian Rothmann für die Bewirtung und die Bereitstellung der Räumlichkeiten.
Lust auf Skat? Neue Mitspieler sind herzlich willkommen! Alle Schermcker, die Interesse haben, sich unserer Skatgruppe anzuschließen, können sich gerne bei Patrick Grabow melden. Inzwischen gibt es auch eine eigene WhatsApp-Gruppe, die die Planung und Organisation unserer Treffen erheblich erleichtert. Wir freuen uns auf weitere spannende Runden und neue Gesichter an den Skattischen!

Anzeige(n)